

	<p>Objekt: Intaglio mit weiblichem Porträt (Berenike?)</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 157</p>
--	---

Beschreibung

Der hochovale Ringstein aus dunkelrotem Karneol ist in einem Ring gefasst und zeigt eine weibliche Porträtbüste. Das Gesicht ist rund, das Kinn ist schwer. Die Nase ist gerade und leicht von der Stirn abgesetzt. Die Dargestellte hat lange, lockig gewellte Haare, die bis auf die Brust fallen. Auf der Stirn befindet sich eine Arte Knoten, von dem aus die Haare nach hinten weisen. Sie trägt einen schmalen Reifen im Haar sowie einen Schleier, der den gesamten Hinterkopf bedeckt. Der Schleier ist in einzelne Falten gelegt, von denen die vorderste in einem Mäander herabfällt. Gute und sichere Arbeit. Die mäandrierenden Locken verweisen dieses Stück, das in den Kunstkammerinventaren als Berenike erfasst ist, in das späte 17. bzw. an den Anfang des 18. Jahrhunderts.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik: Karneol, Gold
Maße: (mit Fassung): H. 1,58 cm, B. 1,28 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1600-1720
	wer	
	wo	Italien
[Zeitbezug]	wann	1600-1699
	wer	

Schlagworte

- Frau
- Gemme
- Porträt
- Ring (Schmuck)
- Schleier
- Schmuck